



Gelernter Kriminalist wird Präsident des Landeskriminalamtes

Mit einem Festakt in Hannover wurde am 12.03.2018 der Präsident des Landeskriminalamtes (LKA) Niedersachsen, Uwe Kolmey, von Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius in den Ruhestand verabschiedet. Friedo de Vries soll nun Nachfolger werden.

Die „HAZ“ meldete am Abend des 22.05.2018 in ihrer Onlineausgabe, dass der derzeitige Polizeivizepräsident der Polizeidirektion Osnabrück, Friedo de Vries, Nachfolger von Uwe Kolmey im Amt des Präsidenten des Landeskriminalamtes Niedersachsen werden soll.



Foto: Polizeidirektion Osnabrück

Am heutigen Morgen erschien dann im „Rundblick“ ein Artikel mit der gleichen Meldung. Im Laufe des Vormittags meldete dann dpa, dass der niedersächsische Innenminister Boris Pistorius Friedo de Vries als neuen Präsidenten des Landeskriminalamtes vorgeschlagen habe. Einem Sprecher des Innenministeriums zufolge stehe ein entsprechender Kabinettsbeschluss aber noch aus.

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter ist erfreut über die Entscheidung des Innenministers, Herrn de Vries als zukünftigen Präsidenten des Landeskriminalamtes vorzuschlagen. Wir gehen davon aus, dass das Kabinett dem Vorschlag folgt. Der BDK Landesverband Niedersachsen begrüßt die Absicht, nach Uwe Kolmey mit Friedo de Vries wieder einen Kriminalbeamten und hervorragenden Kriminalisten mit der Leitung der Behörde zu beauftragen und bietet ihm für den Fall seines zu erwartenden Amtsantrittes volle Unterstützung sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit an.

Matthias Karsch
Landesvorsitzender

